



Protokoll der Jahreshauptversammlung des HVV Hommersum am 29. März 2026

Ort: Großer Saal des Dorftreffs „Bei Regi“ in Hommersum
Anwesend waren laut Anwesenheitsliste (im Anhang) 44 Personen.

Top 1. Eröffnung, Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Jens Bodden eröffnet um 18:03 Uhr die Versammlung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder. Es gibt keine Abmeldungen.

Zuerst wird an den Verstorbenen im vergangenen Jahr gedacht.

Anschließend wird die Tagesordnung einstimmig von der Versammlung genehmigt.

Es wird festgestellt, das form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Top 2. Jahresbericht 2025

Der erste Schriftführer Antoon Rodoe zeigt mit Bildarstellungen die Aktivitäten aus 2025. Der Jahresbericht wird im Anhang am Protokoll an alle Mitglieder verschickt (und ist mittlerweile auch auf der Webseite publiziert ([Link](#))). Darum hier im Protokoll die wichtigsten Ereignisse:

- Viel Zeit haben der Vorstand und Heinrich Deryck in 2025 investiert in dem Übergang von der ehemaligen Gaststätte Regina Evers zum Dorftreff „Bei Regi“. Nachdem alle Genehmigungen vorlagen, konnte der Dorftreff zum 1. Mai öffnen. Leider hat die Eigenfinanzierung durch Hommersumer nicht geklappt. Aber dank Bürgermeister Knickrehm entschied der Rat der Stadt Goch die ehemalige Gaststätte zu kaufen und an den HVV zu vermieten.
- Im Februar wurde bekannt, dass alle Beteiligten einverstanden waren mit dem Standort links vor dem Pastorat für das Kunstwerk „Hommersumer Hände“. Im Laufe von 2025 hat Katrin König und ihr Team das Kunstwerk dann gebaut. Katrin meldet dann das ein Buch zum Kunstwerk gemacht werden soll. In dem Buch werden Fotos von der 900-Jahr-Feier, dem Bau der Mauer und auch die Namen, die zu dem jeweiligen Fliesen gehören, stehen. Sie fragt, dass diejenigen die nicht namentlich genannt werden möchten oder auf den Fotos nicht zu sehen sein sollen, möchten sich bei ihr melden.
- Fast automatisch musste Hommersum am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilnehmen. Am 4. September fand die Begehung durch die Landeskommission statt. Schon am 19. September wurde das Ergebnis des Landeswettbewerbs in einem Instagram-Video bekannt gegeben. Am 8. November fand die Abschlussveranstaltung des Landeswettbewerbs in Bad Sassendorf statt. Neben der Silberplakette erhielt Hommersum Sonderpreise für das Dorfgemeinschaftshaus und für die Arbeiten im Venn.
- Am 7. September wurde Claudia Beaupoil zur Erntekönigin gewählt, gemeinsam mit ihrem Partner Thomas Hegerath. Das Kindererntekönigspaar waren Luise Elbers und Leni Janßen. Sie feierten am 04. und 05. Oktober gemeinsam mit fast alle Hommersumer ein sehr schönes Erntedankfest.
- Eine Woche zuvor war, mit vielen Besuchern, das Kirmeswochenende.

Top 3. Kassenbericht 2025

Der erste Kassierer Michael Schwarz gibt mündlich einen detaillierten Überblick über die Finanzen. In 2024 sind mehr Einnahmen als Ausgaben gemacht. In 2025 waren Einnahmen in Höhe von 63.582 € und Ausgaben von 48.256 €. Diese deutlich höheren Ein- und Ausgaben kommen durch den Umsatz im Dorftreff seit dem 1.5. Am Ende des Jahres gab es ein Kassenbestand von 38.579,28 €. Darin sind aber noch 2.704,95 € Restgeld vom Gewinn der 900-Jahr-Feier und 4.068,55 € Restgewinn Aktionen „Unser Dorf hat Zukunft“ 2024 und 2025.

Anschließend geht Ruth Falkhofen detaillierter auf den Ertrag des Dorftreffs in 2025 ein. Da die Öffnung am 1. Mai war, betreffen die Zahlen nur ein Teil des Jahres. Sie hat ermittelt, welche Ein- und Ausgaben

genau zu 2025 gehören. Das sind Einnahmen von 36.106 € und Ausgaben von 25.594,64 €. Damit hat der Dorftreff in 2025 ein positives Ergebnis von 10.511,36 €.

Auf Vorschlag von Ruth beschließt der Versammlung einstimmig diesen Betrag komplett für Investitionen im Dorftreff zu benutzen. Es muss noch viel im Dorftreff gemacht werden und es ist unklar welche Kosten davon der Eigentümer, die Stadt Goch, übernimmt. Auf der Jahreshauptversammlung 2027 wird dann entschieden, welcher Teil des Gewinns für Investitionen genutzt werden soll und welcher Teil, gemäß Satzung, für Projekte im Dorf genutzt werden kann.

Top 4. Kassenprüfbericht 2025

Bertha Zielke liest den Rechnungsprüfungsbericht vor. Zusammen mit Josefa Cleff hatten sie die Ein- und Ausgaben des Heimatvereins geprüft. Diese waren sehr akkurat und ordentlich geführt. Es gibt zwei Kassen, ein für den Dorftreff und einer für die restlichen Aktivitäten des HVVs. Es gab nichts zu beanstanden.

Top 5. Entlastung des Vorstands

Bertha Zielke stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Die Versammlung erteilt einstimmig die Entlastung.

Top 6. Wahl Kassenprüfer

In 2024 ist Bertha Zielke als Kassenprüfer gewählt und damit muss sie dieses Jahr ausscheiden.

Bärbel Janßen wird als Kandidatin vorgeschlagen und **einstimmig von der Versammlung gewählt.**

Top 7. Protokolle Jahreshauptversammlung 30. März 2025 und Mitgliederversammlungen 18. Juni und 12. Oktober 2025

Die Protokolle der Jahreshauptversammlung 30. März 2025 und Mitgliederversammlungen 18. Juni und 12. Oktober 2025 waren mit der Einladung mitgeschickt worden.

Die Versammlung verzichtet auf das Vorlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 30. März 2025 und **genehmigt einstimmig das Protokoll.**

Die Versammlung verzichtet weiter auf das Vorlesen des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18. Juni 2025 und **genehmigt einstimmig das Protokoll.**

Die Versammlung verzichtet auch auf das Vorlesen des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 12. Oktober 2025 und **genehmigt einstimmig das Protokoll.**

Top 8. Neuwahl 2. Schriftführer

Die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes werden alle 2 Jahre gewählt. Jedes Jahr wird die Hälfte des Vorstandes neu gewählt. An der Reihe waren eigentlich diesmal 1. Vorsitzender (Jens Bodden), der 1. Kassierer (Michael Schwarz) und der 2. Schriftführer (Claudia Beaupoil).

Wegen der Neuwahlen im Oktober (mit Verlängerung der Amtszeit), muss diesmal nur der 2.

Schriftführer neugewählt werden.

Wahlleiter ist Jens Bodden.

Claudia Beaupoil gibt an, dass sie 2. Schriftführerin bleiben möchte. Es melden sich kein anderer Kandidat.

Daraufhin wird Claudia Beaupoil einstimmig (bei einer Enthaltung) von der Versammlung als 2. Schriftführer wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Top 9. 80 Jahr Erntedank in Hommersum

Jens Bodden erklärt, dass vor 5 Jahren wegen Corona leider nicht gefeiert werden konnte, dass es 75 Jahre Erntedank in Hommersum gibt.

Der Vorstand möchte darum dieses Jahr 80 Jahr Erntedank in Hommersum feiern. **Er bittet darum, dass sich Mitglieder, aber auch anderen aus Hommersum sich melden, damit sich dazu eine Arbeitsgruppe bilden kann.**

Der Vorstand ist schon aktiv geworden und hat organisiert, dass am Sonntag, 23. August (während der Feldtage auf dem Hof Lintzen) eine 80 Jahre Erntedank Messe stattfindet. Dazu werden alle noch lebenden Erntedank-Könige, -Königinnen und Kindererntedank-Könige und -Königinnen eingeladen. Franz Urselmans hat schon angefangen mit einer Liste. Er lässt die Liste herumgehen und bitte die Anwesenden auf der Liste zu vermerken welche der Personen verstorben, bzw. sicher am Leben sind.

Franz möchte dann auch eine Ausstellung machen mit Fotos von alten Erntedankfeiern. Er bittet um Fotos von alten Feiern. Insbesondere fehlen ihm Fotos aus 1973.

Top 11. Vorbereitung und Durchführung Kirmes- und Erntedankfest

Michael Schwarz erzählt, dass die Vorbereitung des Kirmes- und Erntedankfests jetzt starten. Weil viele der Mitglieder des Team Kirmes/Erntedank schon etwas älter sind, bittet er Hilfe von jüngeren Leuten. Er dankt Joseph Deryck, weil er schon seit 33 Jahren den Kirmessonntag organisiert. Joseph möchte aber damit aufhören. Jens Bodden meldet, dass er Zusagen von Peter van de Pasch und Georg Weber bekommen hat. Die beiden werden in 2026 gemeinsam mit Joseph den Kirmessonntag organisieren und es dann ab 2027 komplett übernehmen.

Schon geregelt für den Kirmessonntag ist ein Fußball-Dartspiel.

Es gab mehrere Stimmen im Saal, die fanden, dass die Musik im Zelt zu laut war. Andere fanden es wieder zu Leise.

Darum wurde beschlossen einen Feedback-Box zu etablieren.

Jens Bodden meldet, dass der alte Briefkasten von Regi kaputt ist und ersetzt wird durch einen neuen Briefkasten. Dieser kann dann auch als Feedback-Box genutzt werden.

Wenn der Briefkasten hängt, wird auch die Postadresse vom HVV geändert von Küsterskamp 19 in Huyskensstraße 34.

Herbert Hübers meldet, dass bei den Veranstaltungen von Lauter und Lauter die Musik logischerweise etwas lauter ist, weil es Rockmusik ist.

Top 11. Verschiedenes

Top 11a. HVV-Logo

Antoon Rodoe erklärt, dass seit 2015 der HVV ein Logo hat, basiert auf Leitmotiv „Freude sähen, Freude ernten“. Informationen über das Logo steht auf <https://hommersum.de/de/ueber-uns/logo-hvv/>. Zur Erinnerung wird die Bedeutung nochmals in Bilder gezeigt.

Als Alternative wurde bei der JHV im März 2025 das 900-Jahr-Logo vorgeschlagen. Nach Diskussion dort wurde das Thema verschoben. Unklar war damals die Erkennbarkeit Logo auf Briefpapier. Antoon zeigt wie das Logo auf Briefpapier aussehen wird. Das Logo ist kaum erkennbar.

Außerdem ist das Logo aus 2015 mittlerweile weitverbreitet: U.a. auf T-Shirts und Polohemden und auf die HVV-Warnwesten.

Der Vorstand möchte mehrheitlich beim Logo aus 2015 bleiben und schlägt darum vor:

Der HVV bleibt beim Logo aus 2015. Bei besonderen Anlässen, wie Dorfbreite Themen oder 80-Jahre Erntedank wird das 900-Jahr-Logo genutzt.

Der Versammlung beschließt einstimmig dieser Vorschlag zu Folgen.

Mehrere Mitglieder möchten gerne ein T-Shirt oder Polohemd mit Logo kaufen. Sandra Schwarz sagt zu, die Kosten zu ermitteln. Dann wird ein E-Mail herumgeschickt, worauf man sich melden kann (T-Shirt oder Polo, Größe, Mann- oder Frau-Modell).

Top 11b. Fortgang Dorftreff „Bei Regi“

Ruth Falkhofen bespricht an Hand von Folien Themen zum Dorftreff:

1. Es gibt ein Mietvertrag mit der Stadt Goch. Der HVV zahlt monatlich 500 €. Am Ende des Jahres werden die aber verrechnet mit den Nebenkosten der Stadt Goch.
2. Der Vorstand hat entschieden, dass sonntags der Dorftreff wieder geöffnet wird am ersten Sonntag im Mai. Das ist dieses Jahr am 03. Mai 2026.
3. Trinkgelder: Jeder der im Dorftreff hilft, hat recht auf sein Trinkgeld an dem Tag. Wenn jemand es nicht nimmt, geht das Geld am Ende des Tages im Spendenschwein. Franz Urselmans nimmt das Geld in regelmäßige Abstände raus. Von diesem Geld wird z.B. das Helferfest bezahlt.
4. Der Vorstand hat auch eine Preisliste entschieden für Feten usw. die von HVV-Mitgliedern organisiert werden. Diese Preise sind deutlich niedriger als die reguliere Preise. Es muss wohl eine Saalmiete bezahlt werden. Davon bezahlt der HVV u.a. das Putzen.
Es entstand eine kleine Diskussion, wer recht hat auf diese niedrigen Preisen. Allen waren der Meinung, dass der Dorftreff nur für Hommersumer ist und damit die niedrigen Preise nicht gelten, wenn sich einer kurzfristig als HVV-Mitglied anmelden möchte. In Zweifelsfall entscheidet der Vorstand.

Die Preisliste wird im Anhang beim Protokoll verschickt.

5. Ruth Falkhofen dankt den vielen Helfer, die seit Mai geholfen haben den Dorftreff zu einem Erfolg zu machen.
Darum wird am Sonntag, 26. April 2026 ein Helferfest organisiert. Alles wird so organisiert, dass die Helfer selber nichts machen müssen. Die Einladung kommt.
6. Wie geht es weiter:
Das erste Jahr war nur möglich, da viele Hommersumer im Dorftreff geholfen haben. Das wird wahrscheinlich auch in 2026 noch ganz gut klappen.
Trotzdem müssen die Alternativen untersucht werden:
 - a. Pächter: Bleibt es dann ‚unser‘ Dorftreff?
 - b. Eigenregie: Weiter auf dem jetzigen Weg, vielleicht mit geänderten Öffnungszeiten
 - c. Einem Wirt anstellen für x Stunden die Woche. Ist das finanziell möglich?

Die Alternativen werden mit den Mitgliedern besprochen.

Der Vorstand bittet um Ideen von den Mitgliedern.

7. Investitionen:
 - a. Dringend muss das Dach saniert werden. Auf mehrere Stellen ist im kleinen und großen Saal zu sehen, dass da Wasser durch die Decke gekommen ist. Die Stadt Goch hat Geld budgetiert für eine Dachsanierung. Aber durch die sehr angespannte finanzielle Lage der Stadt kann es sein, dass für eine komplette Dachsanierung kein Geld da ist.
 - b. Um ein behindertengerechter Zugang zu ermöglichen, muss ein Teil der Kiesfläche bei dem Hintereingang auch gepflastert werden.

Auch hier bittet der Vorstand um Ideen von den Mitgliedern.

Top 11c. Verschiedenes: Termine im Dorf

Es kommen keine weiteren Fragen der Mitglieder.

Abschließend zeigt Antoon Rodoe die kommenden Termine:

- Sonntag, 05. April 19:00: Osterfeuer
- Donnerstag, 30. April 18:30: Maibaumsetzen
- Samstag, 30. Mai: Open Air
- Sonntag, 07. Juni 14:00: HVV-Fahrradtour nach Cuijk wo eine Führung zu den römischen Ausgrabungen angeboten wird.

Für die jährliche Organisation der Fahrradtour werden noch ein paar Helfer gesucht.

- Sonntag, 05. Juli: Patronatsfest und Eröffnung Kunstwerk „Hommersumer Hände“
- Samstag, 15. August 14:00: 15. Runde von Hommersum
- Sonntag, 23. August (während Feldtage): 80 Jahre Erntedank Messe
- Sonntag, 06. September 19:00: Erntekönigswahl
- Samstag, 26. und Sonntag 27. September: Kirmeswochenende
- Samstag, 03. und Sonntag, 04. Oktober: Erntedankwochenende
- Freitag, 06. November 18:00: St. Martinsumzug
- Samstag, 21. und Sonntag 22. November: Weihnachtsbasar.

Antoon Rodoe sagt zu, den Kalender mit dem Protokoll zu verschicken.

Der 1. Vorsitzende Jens Bodden bedankt sich bei allen Anwesenden für die Aufmerksamkeit und schließt um 19:40 Uhr die Versammlung.

Nach der Mitgliederversammlung wurde der Film, den Daniel und Detlef vom Erntedankfest 2025 gemacht haben, gezeigt.